

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

182 (6.7.1887) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 182. Erstes Blatt.

Mittwoch den 6. Juli

1887.

Bekanntmachung.

Ob.-Nr. 16526. Der Großh. Fiskus, vertreten durch Großh. Generalstaatskasse hier, hat um Einweisung in Besitz und Gewähr des Nachlasses des verstorbenen Hoflakai a. D. Josef Martin von hier gebeten. — Etwasige Einsprachen sind binnen vier Wochen dahier vorzutragen.

Karlsruhe, den 29. Juni 1887.

Schreiberei Großh. Amtsgerichts.

W. Frank.

3.1.

Bekanntmachung.

Nach §. 3 und 24 des Gesetzes, betreffend die Besteuerung des Tabaks, ist jeder Inhaber eines mit Tabak bepflanzten Grundstückes (Tabakpflanzler), auch wenn er den Tabak gegen einen bestimmten Antheil oder unter sonstigen Bedingungen durch einen andern anpflanzen oder behandeln läßt, verpflichtet, der Steuerbehörde des Bezirks bis zum Ablaufe des 15. Juli die bepflanzten Grundstücke einzeln nach ihrer Lage und Größe genau und wahrhaft schriftlich anzugeben. Derselbe erhält darüber von der gedachten Behörde eine Bescheinigung.

In Betreff der erst nach dem 15. Juli bepflanzten Grundstücke muß die Anmeldung spätestens am dritten Tage nach dem Beginn der Bepflanzung bewirkt werden. Die Tabakpflanzler werden mit Bezugnahme hierauf in Kenntniß gesetzt, daß sie die Impressen zu ihren Anmeldungen, wie seither, bei den Untererhebern ihres Wohnortes in Empfang nehmen können, daß sie aber sodann die von ihnen auf Seite 2 Spalte 1/4 mit den erforderlichen Angaben versehenen Impressen, also ihre Anmeldungen zur Steuer, wie seither beim Untererheber desjenigen Ortes abzugeben haben, in dessen Gemarkung die angepflanzten Grundstücke liegen. Man macht dabei aufmerksam, daß die Einreichung der Anmeldungen genau innerhalb der oben bezeichneten Fristen erfolgen muß, weil die Nichteinhaltung der letzteren unmissverständlich Strafen nach sich zieht.

Ueber die erfolgte Anmeldung erhalten die Tabakpflanzler von den Untererhebern eine Bescheinigung. Es liegt im wesentlichen Interesse der Tabakpflanzler, daß sie diese Bescheinigung längere Zeit sorgfältig aufbewahren, um sich nöthigenfalls über die wirklich erfolgte Anmeldung ausweisen zu können.

Die Bürgermeisterämter werden im Interesse ihrer Gemeindeangehörigen ersucht, Vorstehendes auf ortsübliche Weise unverzüglich in ihrer Gemeinde bekannt zu machen.

Karlsruhe, den 27. Juni 1887.

Großh. Hauptsteueramt.

Neumann.

Bekanntmachung.

Nr. 4565. Das Oberersatzgeschäft pro 1887 betreffend.

Das Oberersatzgeschäft findet für die Stellungspflichtigen der Stadt Karlsruhe am

Donnerstag den 7. Juli,

Freitag den 8. Juli,

Samstag den 9. Juli,

Montag den 11. Juli und

Dienstag den 12. Juli,

jeweils Morgens 7 Uhr beginnend, im Gasthaus zum „Weißen Löwen“ hier statt.

Es haben zu erscheinen:

am Donnerstag den 7. Juli:

- die zu superrevidirenden Invaliden,
- die Reservisten und Wehrlente, welche Felddienstunfähigkeit angemeldet haben,
- die zur Disposition der Ersatzbehörden entlassenen Mannschaften,
- die zur Zeit des Aushebungsgeschäfts noch vorläufig beurlaubten Rekruten,
- die von den verschiedenen Regimentern abgewiesenen Einjährig-Freiwilligen;

am Freitag den 8. Juli:

- die von den Ersatz-Commissionen für dauernd unbrauchbar Befundenen und
- die von der Ersatz-Commission zur Ersatz-Reserve II. Classe in Vorschlag gebrachten Pflichtigen;

am Samstag den 9. Juli:

- die von der Ersatz-Commission zur Ersatz-Reserve I. Classe in Vorschlag gebrachten Pflichtigen;

am Montag den 11. Juli:

- die von der Ersatz-Commission für brauchbar befundenen Pflichtigen und zwar:

1. die Militärpflichtigen, welche durch den Verzicht auf das Loos sich freiwillig zum Eintritt gemeldet haben,
2. die Militärpflichtigen des Jahrgangs 1865,
3. die Militärpflichtigen des Jahrgangs 1866;

am Dienstag den 12. Juli:

- die von der Ersatz-Commission für brauchbar befundenen Pflichtigen:

1. des Jahrgangs 1867,

2. die aus anderen Aushebungsbezirken überzählig gebliebenen Pflichtigen der Jahrgänge 1865 und 1866.

Sämmtliche Stellungspflichtigen werden zu der genannten Stunde mit der Androhung vorgeladen, daß Diejenigen, welche nicht pünktlich erscheinen, gemäß §. 65 Ziff. 3 der Wehrrordnung bezw. §. 33 des Reichsmilitärgesetzes vom 2. Mai 1874 der durch die Loosung erlangten Vorteile verlustig erklärt und an Geld bis zu 30 Mark oder mit Haft bis zu 3 Tagen bestraft werden.

Militärpflichtige, welche sich der Stellung in böswilliger Absicht oder zum wiederholten Male entziehen, können der Begünstigung, welche ihnen etwa in Berücksichtigung ihrer bürgerlichen Verhältnisse durch Zurückstellung zuläme, verlustig erklärt und als unsichere Heerespflichtige sofort in die Armee eingereiht werden, wobei dann die Dienstzeit erst vom nächstfolgenden Rekruteneinstellungstermin ab gerechnet wird.

Sämmtliche Pflichtigen haben zur Aushebung ihre Boofungsscheine mitzubringen.
Karlsruhe, den 29. Juni 1887.

Der Stadtrat.
Kraemer.

Simmermann.

Bekanntmachung.

Die im großen Warmhause des **Großh. botanischen Gartens** dahier ausgestellten blühenden Orchideen bleiben noch bis Freitag den 8. d. M. zur Besichtigung des Publikums.
Karlsruhe, den 5. Juli 1887.

Großh. Gartendirektion.

3.3.

Badischer Frauenverein.

Die Berufung des **Landesausschusses** für das Jahr 1887 betreffend.

Die diesjährige Versammlung des Landesausschusses wird nunmehr **Donnerstag den 7. Juli d. J., Vormittags halb 10 Uhr,** im städtischen Rathhaus-Saale zu **Mannheim** stattfinden.

Gegenstand der Verhandlungen wird sein:

1. Bericht des Generalsekretärs über die Thätigkeit des Vereins, seiner Abtheilungen und Zweigvereine während des Jahres 1886;
2. Vorlage der Rechnung des Central-Landesfonds für 1886;
3. Mittheilung über den Dispositions- und Hilfsfonds;
4. Bericht des Herrn Beirathes des Mannheimer Frauenvereins über dessen Thätigkeit;
5. Vortrag des Herrn Bürgermeisters Bräuning von Mannheim über das Armenwesen der Stadt.

An den Besprechungen können Vertreter aller Vereine theilnehmen; zur Beschlussfassung bezüglich der unter Ziffer 2 und 3 erwähnten Berathungsgegenstände sind nur die Vertreter der stimmberechtigten Vereine berufen.

Wir laden zur Theilnahme an dieser Versammlung sämmtliche Mitglieder des Vereins, solche anderer Wohlthätigkeitsvereine und alle Freunde gemeinnütziger Bestrebungen hiermit eracbenst ein, mit dem Bemerkten, daß der Mannheimer Frauenverein sich freundlich erboten hat, auf Wunsch für Privatquartier zu sorgen; zeitige Anmeldung hierwegen, sowie wegen der Theilnahme an dem besichtigten gemeinsamen Mittagmahle zu drei Mark das Gebet werden erbeten an die Adresse des Herrn Beirathes Major a. D. Seubert in Mannheim.

Karlsruhe, den 30. Juni 1887.

Der Vorstand.

Freiwilliges Krankenträgerkorps.

2.1. Nächsten Sonntag den 10. d. M., frühe präcis 7 Uhr, Abmarsch von dem ehemaligen **Mühlburgerthor** zum Jugs-Exerzieren auf dem großen Exerzierplatz. Dazu sämmtliche Chargen und Mannschaften. Es finden nur noch drei derartige Uebungen statt.
Karlsruhe, den 5. Juli 1887.

Das Commando.

Dankfagung.

Von den Herren A. J. und Emanuel Dreyfus habe ich zum ehrenden Andenken ihrer Mutter, der verewigten Frau Jakob Dreyfus 100 Mark zur Verteilung an ehfliche Arme erhalten, wofür ich hiermit meinen herzlichsten Dank ausspreche.
Karlsruhe, den 5. Juli 1887.

Dr. Schwarz.

Nationalliberaler Verein Karlsruhe.

Am **Freitag den 8. Juli**, Abends 8 1/2 Uhr, findet im oberen Saale der **„Vier Jahreszeiten“** die diesjährige **Generalversammlung** statt. Wir laden hiezu unsere Mitglieder freundlichst ein.

Tagesordnung: Rechenschaftsbericht, Neuwahl von 6 Mitgliedern des Ausschusses, Besprechung von Parteiangelegenheiten.

Karlsruhe, den 3. Juli 1887.

Namens des Ausschusses:

H. Leichtlin.

2.1.

3.1.

Fabrnißversteigerung.

Freitag den 8. Jull l. J., Nachmittags 2 Uhr,

werden in der **Wielandstraße 6**, parterre, nachverzeichnete, zum Nachlaß der verstorbenen Rentnerin **Christine Kah** gehörigen Fabrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

- 1 goldene Damenuhr, Frauenkleider, Weißzeug, 1 vollständiges Bett mit Koffhaarmatratze, 1 Waschkommode, 1 große Kommode, 1 Chiffonniere, Rohrstühle, 1 Kanopee, verschiedene Tische, 1 eif. Herd, einiges Küchengeräthe, Spiegel, Bilder, Glasfachen und sonst verschied. Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 5. Juli 1887.

Der Waisenrichter: L. Brombacher.

Versteigerung.

2.2. Die **Großh. Landesgewerbehalle** versteigert **Mittwoch den 6. Juli d. J., Vormittags 9 Uhr**, gegen Baarzahlung eine Anzahl älterer, wohlhabender Ausstellungsgegenstände als: 1 Lehmann'sche Heißluft-Maschine von 1 Pferdekraft (Ankaufspreis 2016 M.), 1 Metall-hobelmaschine (565 M.), 1 Schraubenschneid-Apparat (109 M.), 1 transportable Feldschmiede (162 M.), 1 Dynamometer mit Windflügel (1114 M.), 1 Fahrwerkstuhl, 1 Gasolnapparat, 1 Gehrungslade, 1 Stiefelputzmaschine, 1 Fabrik-lampe mit Siemens'schem Brenner, 1 elektrischen Nummern-Apparat, 4 Uhrenlasten, 1 Sammlung Schuhleisten, 1 Sammlung Bouquets aus künstlichen Blumen u. Die Gegenstände werden zu jedem annehmbaren Gebot abgegeben.

Submission.

2.1. Die für den **Vergrößernngsbau der Realschule** erforderlichen, nachstehenden Arbeiten sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden:

1. Blechenerarbeit,
2. Schlosserarbeit,
3. Schreinerarbeit,
4. Glaserarbeit,
5. Verputzarbeit,
6. Anstreicherarbeit,
7. Pflastererarbeit,
8. Tapezierarbeit,
9. Dachdeckung in Holzcement,
10. Plättchenbelag,
11. Blitzableitung.

Bedingungen, Voranschläge und Pläne sind bis zum 11. d. M., Abends 4 Uhr, dem Schlusstermin der Submission, auf unserm Bureau einzusehen.

Karlsruhe, den 4. Juli 1887.
Das Stadtbauamt.
Stieber.

Steigerungs-Ankündigung.

5.2. Auf Antrag des Eigentümers wird am **Donnerstag den 14. Juli d. J., Vormittags 11 Uhr,**

in meinem Amtszimmer (Herrenstraße 34) das unter Nr. 1 in der Hirschstraße, Ecke der Akademiestraße, gelegene Wohnhaus mit liegenschaftlicher Zugehörde öffentlich zu Eigentum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis geboten wird.

Dasselbe enthält große, gewölbte Keller, hat im 1. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, eine solche von 2 Zimmern, im 2. Stock eine solche von 7 Zimmern mit Zugehörde und im Mansardendach eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Speicher und Diensträumen und ist mit Gas- und Wasserleitung versehen.

Die Bedingungen können inzwischen in meinem Amtszimmer eingesehen werden.
Karlsruhe, den 29. Juni 1887.

Großh. Notar:

Steinle.

Fabrnißversteigerung.

Donnerstag den 7. Juli l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Herrenstraße 58, parterre, nachverzeichnete, zum Nachlaß des + Eisenbahnassistenten **Albin Kraus** gehörigen Fabrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

- sehr gute Herrenkleider und Weißzeug, Uhren, verschiedene Koffer, 8 altdeutsche Holzstühle und sonst verschiedene Gegenstände, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 5. Juli 1887.

Der Waisenrichter:

L. Brombacher.

2.1.

Eggenstein.

Steigerungs-Ankündigung.

Am **Dienstag den 19. Juli d. J.,**

Vormittags 1/2 7 Uhr,

wird im Rathhause zu Eggenstein der Gemeinschaftsbellung halber nachbeschriebene, dem Schuhmacher **Georg Adam Marggrander** von dort und den Erben seiner Ehefrau **Christine** geb. Seufert gehörige Liegenschaft öffentlich versteigert und vorbehaltlich obervormundschaftlicher Genehmigung entgeltlich zugelassen, auch wenn der Schätzungspreis nicht geboten werden sollte.

Beschreibung der Liegenschaft.

Lagerbuch-Nr. 256. 3 Ar 11 Meter Flah mit einem einstöckigen Wohnhause, Stallung und Hofraithe in der Krautenau Nr. 143 zu Eggenstein, Anschlag 1000 M.

Graben, den 4. Juli 1887.

Großh. Notar

Herrmann.

Grünfutter-Versteigerung.

*2.2. Am **Donnerstag den 7. d. Mts., früh 8 Uhr**, versteigere ich das Futterergebnis eines Ackers in den Lohfeldäckern, bestehend in Hafer, Futterweiden und blauem Klee.

Zusammenkunft in der Kriessstraße beim israelitischen Gottesacker. **Jean Wieder.**

Versteigerung.

Konkursverwalter Altbüroermeister Herberger von Neuborf versteigert Montag den 11. Juli d. J., Morgens 8 Uhr, auf dem Rathhause zu Grünwinkel aus der Gantmasse des Karl Siegrist von Neuborf mehrere veränderte Gegenstände: 1) 10 Säcke Malz, 2) 2 Säcke Hopfen, 3) 4 Fässer verschiedenen Sprit, 1 Korbfasche, 13 Kisten Traubenzucker, 1 Bierpumpe, mehrere große Gummischläuche gegen gleich baare Zahlung.
Neuborf, den 5. Juli 1887.
Herberger, Konkursverwalter.

Wohnungen zu vermieten.

Belfortstraße 7 ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern mit Zugehör, per 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Laden.

*22. Kaiserstraße 114 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern sammt Zugehör, ver sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Kaiserstraße 164 ist im 2. Stock eine Herrschaftswohnung von 7 Zimmern nebst Zugehör, mit Glasabschluss versehen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Kaiserstraße 150 ist die Bel-Stage, bestehend in 7 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, wegen Verlegung sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden rechts daselbst.

Kaiserstraße 187, zwei Stiegen hoch, ist eine Wohnung von 7 Zimmern, Küche, Mansarden und Keller mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*21. Kriegstraße 65 ist die elegante Bel-Stage, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, Balkon, 2 Mansarden etc., auf 23. Oktober an ruhige Mieter zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

Kronenstraße 13 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche, Keller nebst 1 Mansarde, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Hofwagner Kautz, Waldhornstraße 14.

*32. Leopoldstraße 13 ist im Vorderhause der 2. Stock, bestehend aus 5 sehr geräumigen Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Juli oder später zu vermieten.

44. Marienstraße 1 ist im 4. Stock eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

31. Ruppurrerstraße 82a sind im Neubau zwei schöne Wohnungen, bestehend aus je 3 Zimmern, Küche etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 84 bei Frau G. Meesß Witwe zu erfragen.

Schloßplatz 6 ist im 3. Stock (Schloßplatzseite) eine Wohnung von 6 Zimmern mit nöthigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, 1 Treppe hoch.

Wielandstraße 28 ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern mit Zugehör auf 23. Juli, ebenfalls auf 23. Oktober im 1. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Glasabschluss und sonstigem Zugehör zu vermieten. Auskunft im 2. Stock des Vorderhauses.

*15.8. In schönster, freier Lage des westlichen Stadttheils sind Wohnungen von 7 Zimmern und allem Zugehör sowie eine Wohnung von 3 Zimmern und allem Zugehör auf 23. Juli oder Oktober billig zu vermieten. Nähere Auskunft Kaiser-Allee 53a im Laden.

Auf 23. Juli ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche u. s. w. zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 13.

Wilhelmstraße 9 ist im 3. Stock eine elegant ausgestattete Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zugehör sofort oder auf 23. Juli zu vermieten.

42. In meinem Neubau habe auf 23. Oktober zu vermieten:

- 1 Laden mit Wohnung von 3 Zimmern und Küche,
- 1 hochelegante Wohnung, 2 Treppen hoch, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer etc.,
- 1 dito, 3 Treppen hoch:

Freig Mayer, Kaiserstraße 38.

In der Schützenstraße ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör zu annehmbar Preis auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 23 im 2. Stock.

In meinem Hause, Belfortstraße 16, ist der 3. Stock, enthält 8 Zimmer, event. Badezimmer, auf den 23. Oktober zu vermieten.

L. Kabisch, Civilingenieur.

In meinem Neubau, Ecke der Garten- und Friedenstraße, habe zum Juli bezw. Oktoberquartal 3 elegant ausgestattete Wohnungen von je 6-7 Zimmern, Mädchen- und Schwarzwachstammer, Trockenpeicher, Waschküche und großem Keller zu vermieten. Interessanten wollen sich gefl. an den Unterzeichneten wenden.

J. Baas, Architekt, Spitalstraße 45.

Eine freundliche Parterrewohnung mit freier Aussicht, bestehend aus 3 Zimmern mit Zugehör, ist in abgeschlossener, nur vom Eigentümer bewohnter Hause auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Luisenstraße 13 im 2. Stock, nächst dem Sallenwäldchen.

Eine neu hergerichtete Mansardenwohnung (Hinterhaus) ist an 1 oder 2 Personen sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 29 im 1. Stock.

Wohnung von 5-6 Zimmern mit Garten in einer freundlichen Amststadt zu vermieten. Offerten sub. R. Z. 11 an das Kontor des Tagblattes erbeten 6.2.

Wahlburg. Rheinstraße 18 ist wegen Wegzug eine schöne Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern und Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

22. In einem Landhaus in Ettlingen mit sehr großem Garten ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör, die sich auch für einen Sommeraufenthalt eignet, sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen Kriegstraße 36 im 4. Stock, Nachmittags.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

33. Ein Laden mit Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, ist auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres im Hause selbst, Kaiserstraße 113, eine Treppe hoch.

Kaiserstraße 191 habe einen großen Laden, den 2. und 3. Stock von je 7 Zimmern und Zugehör, Kaiserstraße 193 den Laden mit Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten.

A. Lindenlaub.

In der westlichen Kaiserstraße ist ein neu erstandener Laden, elegant, der Neuzeit entsprechend, event. mit mehreren Zimmern, großen, guten Kellern etc. zu vermieten durch E. Creuzbauer, Kaiserstr. 132.

Laden zu vermieten.

41. Ein hübscher Laden mit großem Schaufenster in frequentester Lage ist zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuche.

33. Auf 23. Oktober wird eine Wohnung von 7 Zimmern und Zugehör (kann auch in zwei Stockwerken bestehen), womöglich mit Garten, zu mieten gesucht. Offerten mit genauester Preisangabe unter R. B. 2 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*22. Eine elegante Wohnung von 6-7 Zimmern wird in guter Lage gesucht. Offerten nebst Preisangabe unter K. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Parterre-Wohnung

im Preis von 300-450 M. per Jahr wird auf 23. Oktober von ruhigen, kinderlosen Eheleuten zu mieten gesucht. Näheres durch R. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3. 7.2.

Es wird eine Wohnung von 3-4 geräumigen und hohen Zimmern zu mieten gesucht. Dieselbe darf außerhalb der Stadt sein, soll ein kleines Vorgärtchen haben und den Preis von 500 Mark nicht übersteigen. Offerten unter L. V. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf 23. Oktober wird für eine auswärtige Familie (ohne kleine Kinder) eine angenehme und gut heizbare Wohnung von 5-6 Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten zu mieten gesucht. Gesl. schriftl. Offerten mit Preisangabe bestehe man Viktoriastraße 12 im 2. Stock rechts abgeben zu wollen.

Eine kleine, ruhige Familie sucht auf 23. Oktober eine gut im Stande befindliche Wohnung von 3-4 Zimmern nebst allem Zugehör in der Ruppurrerstraße oder ganz in der Nähe derselben. Offerten mit Preisangabe unter K. D. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine hübsche Wohnung von 3-4 Zimmern wird auf den 23. Oktober zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter S. N. 47 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Eine Wohnung

von 5 Zimmern nebst Zugehör, möglichst in Mitte der Stadt, von ruhigen Leuten zum 23. Oktober zu mieten gesucht. Offerten unter K. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zwei Damen suchen eine Wohnung von 5 geräumigen Zimmern und Zugehör, 2. oder 3. Stock, in freier Lage. Offerten unter Z. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

Akademiestraße 75 ist ein freundliches Mansardenzimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Akademiestraße 75 sind im 2. Stock 2 gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 1. August zu vermieten.

Marienstraße 10, 2 Treppen hoch, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

32. Kaiserstraße 58 sind sofort oder später zwei elegant möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) mit Balkon, eine Treppe hoch, zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. Auf Verlangen kann auch ein Burdenzimmer dazu gegeben werden.

Karlstraße 37 ist sogleich ein einfach möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

Ein möbliertes Parterrezimmer ist sogleich oder bis 15. Juli an einen soliden Herrn zu vermieten: Schützenstraße 78a.

Ein hübsch möbliertes Zimmer mit freier Aussicht, nächst dem Sallenwäldchen, ist zu vermieten: Luisenstraße 15 im 2. Stock.

Ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist auf 15. Juli an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 15 im 4. Stock links.

Ein Zimmer, in den Hof gehend, ist möbliert oder unmöbliert sofort zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 21, parterre.

Kronenstraße 49, in nächster Nähe des Bahnhofes, ist ein gut möbliertes Zimmer im 2. Stock, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 15. Juli an einen soliden Herrn zu vermieten.

41. Zirkel 8 sind im 2. Stock zwei auf die Straße gehende, gut möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) zu vermieten.

Schlafstelle zu vermieten.

Eine Schlafstelle ist zu vermieten: Schützenstraße 37 im 4. Stock des Vorderhauses.

Stallungen Waldhornstr. 20

für 6 Pferde mit allem Zugehör zu vermieten. Näheres durch E. Creuzbauer, Kaiserstraße 132.

Pensions-Gesuch.

*55. Ein selbständiger, alleinlebender Herr, Mitte zwanziger, wünscht kompl. Pension bezw. famil. Anschluß, am liebsten bei Leuten, welche nicht nöthig haben, hiervon ein Geschäft zu machen oder gewerbsmäßig zu vermieten. Gute Bezahlung event. selbstredend. Gesl. Offerten unter Chiffre M. N. 3 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Gesuch.

Ein braves Mädchen, welches schön bügeln kann, im Weißnähen und Kleidermachen gut bewandert ist, sucht bei einer bessern Herrschaft Stellung. Näheres Kronenstraße 53, 2 Treppen hoch.

Schneider-Gesuch.

Gesucht wird ein guter Arbeiter auf Hofen bei Jacob Holzwarth.

**Paul Wörnle & Co.,
Freiburg i. B., Kaiserstr. 16.**

Im Auftrage von Privaten und Instituten haben wir **Kapitalien** in beliebigen Beträgen auf 1. Hypotheken zu **vier Procent Zinsen** in coulantester Weise zu begeben.
3.3. Paul Wörnle & Co.

Arbeiter-Gesuch.

Zwei fleißige Arbeiter finden dauernde Beschäftigung bei **A. Mahler Sohn,** Bähringerstraße 8.

Gesuch.

*21. Ein ständiger Gartenarbeiter oder Tagelöhner wird gesucht: **Karlstraße 10.**

Ein Junge

im Alter von etwa 16 Jahren als Ausläufer und Hausbursche gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.1.

Eine Monatsfrau

wird sofort gesucht: **Douglasstraße 22 im 2. Stock** des Hinterhauses.

Lauffrau

oder ein Mädchen wird gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine gesunde Amme

sucht Stelle. Näheres bei **Anna Lehr, Ecke** der Schloß- und Friedrichstraße in Schwegenen.

Une bonne de la Suisse française, sachant bien soigner les enfants d'un an à 6 ans, cherche une place présentement. Adresse **M. A. Waldstrasse 91.**

Empfehlung.

* Es werden feinere Arbeiten im **Sticken, Stricken, Putz** und Nähen auf der Maschine zu den billigsten Preisen besorgt: **Adlerstraße 41 im 4. Stock.**

Sunde

werden geschoren und gewaschen von **Frau Böckle,** vormals Schäufele. Schriftliche oder mündliche Aufträge: **Hermannstraße 14.** *3.3.

Haus mit Wirthschaft

im Mittelpunkt der Stadt event. mit Inventar zu verkaufen durch **E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 152.** 6.1.

In guter Geschäftslage habe ich im Auftrage zu verpachten oder zu verkaufen:

Auf **23. Oktober 1887** beziehbar:

- 1. eine **Wirthschaft** mit sehr schönen Räumlichkeiten und der Neuzeit entsprechend eingerichtet,
- 2. eine **Bäckerei,** ebenfalls der Neuzeit entsprechend eingerichtet.

Th. Schütz,

3.3. **Scheffelstraße 44a.**

Möbel- und Betten-Verkauf.

— Größte Auswahl in **Bettstellen, fertigen Betten, einzelnen Bettstücken, Koffhaaren, Bettfedern** und Flaum, Kasten und Polstermöbeln, **Spiegeln** und Teppichen zu billigen Preisen. Ganze Aussteuerungen werden besonders berücksichtigt im **Möbel- und Tapezier-Geschäft** von **W. Girt, Ruppurrerstr. 17.**

Verkaufs-Anzeigen.

— Ein feiner **Bücherschrank, 1 kleinere Etagère, 1 Briefkasten** in Fächer getheilt, **1 eiserne Bettstelle** mit Koff, **Bilder** und **Spiegeln, 1 Fischglas** mit Untersatz und sonst noch **Verschiedenes** sind zu verkaufen: **Fasanenstraße 2 im untern Stock links.**

Zu verkaufen:

1 **Waschkommode** mit Marmorplatte, 1 **Chiffonniere, 1 Nachttischchen, 1 Kinderstühle, 1 eiserne Ovaleisen, Bücher** und **antike Delgemälde.** Zu erfragen **Luisenstraße 2b.**

* **Billig zu verkaufen:** ein **Veranda** oder **Balkon-Stor,** etwa 3 Meter hoch und ebenso breit, sowie eine **polirte Bettlade:** **Bismarckstraße 79 im 3. Stock.**

— Wegen Umzug preiswürdig zu verkaufen: eine **complete Schlafzimmereinrichtung, antike Kommode, Etagère** u. s. w. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Wegen Bezug sind ein noch gut erhaltener **eiserner Kochherd** sowie eine **Partie gebrauchte Weinflaschen** billig zu verkaufen. Zu erfragen **Luisenstraße 79 im 4. Stock.**

Ein großer Eisschrank

für Metzger ist billig zu verkaufen bei **P. Anselment, Bähringerstraße 59.**

ALTES GOLD, SILBER,

Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe.

LUDWIG PAAR, Hofjuwelier,

Kaiserstrasse 163, dem Hotel Erdprinxen gegenüber.

— **Die allerhöchsten Preise** für getragene **Herrren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe** und **Stiefel, Gold, Silber** und **Borten** zahlt **A. Dwig, Durlacherstraße 85.**

— **Die allerhöchsten Preise** für getragene **Herrren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Borten** zahlt **Frau Reutlinger Wittwe, große Spitalstraße 14.**

Altes Blei

wird fortwährend angekauft in der **Glasmalerei** von **Hans Drinneberg, Schützenstraße 7.**

Empfehlung.

Unterszeichnete empfiehlt sich den geehrten **Herrschaften Karlsruhe's** im **Ankauf** von **Gold, Silber, Herren- und Damenkleidern, Betten, Wäsche, Uniformen, Borden** etc. und zahlt hierfür die **höchsten Preise.** Adressen bittet man **direkt zu senden** an **Frau Lazarus in Bruchsal, Hauptstraße 60.** 5.5.

Vorzügllicher chinesischer

Thee,

direkt bezogen, neue Ernte, $\frac{1}{2}$ -Pfund-Packete zu **Mark 2.—.**

Grossh. Hofapotheke,

Kaiserstraße 201.

Gefrorenes

in **Steinform** oder **Portionen** in's Haus geschickt empfiehlt zu **billigsten Preisen** die

Conditorei M. Giebel,

6.2. **Kaiserstraße 207.**

Gebraunten Kaffee

das **Pfund 1 M. 40 Pfg.** und höher empfiehlt 3.2.

R. Wolfmüller,

Ecke der Ruppurrer- u. Luisenstraße.

Aufträge auf

Johannisbeeren

nimmt entgegen 2.1.

L. Sturm,

gegenüber der **Infanteriekaserne.** 3.2.

Aerztliche Anzeige.

Der Unterzeichnete hat sich zur **Ausübung** der **ärztlichen Praxis** hier niedergelassen. Sprechstunde: **2—4 Nachm.** *5.5.

Dr. Otto Tross,
prakt. Arzt,

56 Schützenstrasse 56.

Brause-Simonaden

in **Simbeer,**

" **Citron,**

" **Erdbeeren**

von **Gebr. Stollwerk**

empfehl

Christ. Grimm,

5.1. **Kaiserstraße 36.**

Fruchtbranntwein,

Zwetschgenwasser,

Kirschenwasser,

Arac, Rum, Cognac,

zum **Ansetzen** in **verschiedenen** **Qualitäten** empfiehlt **billigst** —

Friedrich Maisch,

Großh. Hoflieferant,

Ludwigsplatz 57.

Zum Ansetzen:

reinen **Fruchtbranntwein** — 42 Pf.,

1a **Zwetschgenwasser** . . . 1.60 "

1a **Kirschenwasser** . . . 2.60 "

empfehl 2.2.

J. Neuert,

Lugartenstraße 36.

Fruchtbranntwein

der **Liter 40 Pfg.**

empfehl 3.2.

R. Wolfmüller,

Ecke der Ruppurrer- u. Luisenstraße.

Zum Ansetzen

empfehl: 12.2.

ächten Fruchtbranntwein

per **Liter 45 und 50 Pfg.,**

ächten Kornbranntwein

per **Liter 80 Pfg.,**

ächten Tresterbranntwein

per **Liter 90 Pfg.,**

ächt

altes Zwetschgenwasser

per **Liter 1.70 und 2 M.**

W. Erb, am Spitalplatz.

Frisch **eingetroffen:**

neue holl. Vollenharinge

(nur **Milchner**)

J. Küst,

Kaiserstraße 54.

Täglich frische Felchen
 bei **L. Sturm,**
 gegenüber der Infanteriekaserne.

Aecht Emmenthaler, voll-
saftig, und feinst Limburger
Käse zum Streichen empfiehlt
Christ. Grimm,
 5.1. Kaiserstraße 36.

Emmenthalerkäse
 (Schweizerkäse), 3.2.
 das Feinste, was in diesem Artikel nur
 geliefert werden kann, empfiehlt
W. Erb, am Spitalplatz.

Eine frische Sendung 3.2.
Mainauer
Mahmkäse
 ist wieder in bester Waare eingetroffen
 und empfiehlt per Pfund
 à 75 Pfennig
W. Erb, am Spitalplatz.

Bock-Bier
 und
Wiener-Bier,
 feiner Stoff, 3.2.
 empfiehlt
R. Wolfmüller,
 Ecke der Ruppurrer- u. Luisenstraße.

Zahnpasta (Odontine)
 à 50 Pf. vom kgl. bayer. Hoflieferanten G. D.
Wunderlich, Nürnberg,
 „prämirt V. Landes-Ausst. 1882“
 hat sich entschieden den größten Beifall verschafft,
 da sie Zähnen und Mund ihre volle Schönheit,
 Frische und Glanz erhält und vor Fäulnis und
 Zahnschmerzen bewahrt und bis in's Alter weiß
 und gesund erhält. — Alleinverkauf für Karlsruhe
 bei Herrn **Carl Malzacher, Hoflieferant,**
 Bammerstraße 5. 10.5.


Dalmatiner Insekten-
pulver, bestes Mittel
 gegen Schwaben, Rufen
 u. Naphtalin,
 Camphor, Vatschuly,
 span. Pfeffer etc. gegen
 Motten.
Carl Roth,
 Drogerie.

Camphor,
 unstreitig bestes Mittel zur Aufbe-
 wahrung von Teppichen, Kleidern und
 Pelzwerk, billigt,
Insektenpulver,
Naphtalin,
Mottenspiritus,
span. Pfeffer etc.
 empfiehlt in frischer Waare die Material-
 waarenhandlung von
W. L. Schwaab,
 Großh. Hoflieferant.

Kaiserstraße 141, nächst b. Marktplat.
Oscar Beier.
 Solide Fabrikate, neueste Genres.
Vorhangstoffe, auch Reste,
 aller Art zu jedem Preis.

Kaiserstraße 166.
K. Th. Ulmer,
 Karlsruhe, Kaiserstraße 166,
 empfiehlt sein Auswahl-Lager als beste
 und billigste Einkaufsquelle zu Ge-
 schenken geeigneter Artikel jeder Art,
 besonders:
Galanterie-Waaren aus Holz
 und Leder,
Spielwaaren, Korbwaaren,
Britannia-Service und Be-
stecke,
Kaffee- und Thee-Service,
Bier-Service und Bierseidel
 mit Deckel,
Reise-Necessaires,
Rosenzerstäuber, besonders em-
 pfehlenswerthe Neuheit,
Damenschmuck,
Schreibzeuge, Reisszeuge,
Fernrohre, Feldstecher,
Makartbouquets mit Basen.
 Zu Geschenken besonders geeignete Ar-
 tikel mit Musik etc. etc.
 NB. Aufträge von auswärts werden
 sorgfältig und von Wf. 10. — an franco
 effectuirt. Nicht Conventrendes wird bereit-
 willigt umgetauscht. — Um mehrfach ver-
 kommenden Verwechslungen zu begegnen,
 bitte ich, genau auf meine Firma und
 Hausnummer zu achten.
 Kaiserstraße 166.

Bad-, Toilette- und Schulschwämme
 zu billigem Preis
 empfiehlt
Christ. Grimm,
 Kaiserstraße 36.

Jakob Immel,
 Kaiserstraße 205,
 zwischen Wald- und Karlstraße,
 empfiehlt sein großes Lager in
Leder-, Galanterie- und Spiel-Waaren,
Damenschmuckstücken jeder Art.
 Stets Eingang von Neuheiten.
 Prinzip: reell und billig.


K. Th. Ulmer,
 Kaiserstrasse 166,
 empfiehlt zu billigsten
 Preisen: —
Kinderwagen,
 Puppenwagen,
Korbwaaren,
Spielwaaren
 jeder Art.
 Kaiserstrasse 166.

Dalmatiner Blutwein,
 garantiert rein und für Kranke ärztlich empfohlen, Preis billigt, faß- und flaschenweise durch
Carl Baumann,
 Akademiestraße 20.

Mondamin Sehr beliebtes
 Genuss- und Nahrungsmittel.
 Eingetragene Schuhmarke. Fabr. Brown & Polson. R. engl. Hofl.,
 London u. Berlin C. In Delikates- u. Droge-Handl. à 60 Pf. engl. Pfd. 15.14.

Lieler Mineral-Wasser
 Vorzügliches Tafelgetränk. Wirkung wie Selters, Geschmack angenehmer, Preis niedriger. Bestes Heilmittel gegen
 Gicht, Hysterie, Affectionen etc. von ersten med. Autoritäten auch bei Horn- und Nierenleiden mit Erfolg ange-
 wendet. Versandt nach allen Ländern in Kisten von 25 Flaschen an. Brunnen-Verwaltung. Liel b. Schilfungen i. Baden.


Herren-Sonnenschirme,
 größte Auswahl.
 Ueberziehen derselben in einer Stunde
 in der
Schirmfabrik von
W. Kern,
 Waldstraße 43, gegenüber der Hofapotheke.

Nähmaschinen,

Reparaturen, Nadeln, Faden, Seide, Del
und Apparate billigt bei

A. Hoffmann, Mechaniker,
33. Waldstraße 38.

4.4. **Reisefässer,**

Herren- und Damenfässer, Handfässer in großer
Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen

F. Guthörle, Spitalstraße 43.

**Gas- und Petroleum-
Kochapparate**

empfehlen zu billigsten Preisen

Joseph Meess,

Ferd. Pring Nachfolger,
4.4. Erbprinzenstraße 29.

4.1. **Käferfallen**

unter Garantie für besten Erfolg zum
Preise von Mk. 1.20 und Mk. 1.40 pro
Stück empfehlen

Hammer & Helbling,
155 Kaiserstraße 155.

Feuer- und diebesichere

Kassenschränke

empfehlen zu billigen Preisen

Wilh. Schindler,

Hirschstraße 42.

5.5. **Für Neubauten.**

Unterzeichneter beehrt sich, die Herren
**Architekten, Bauunternehmer und
Malermeister** auf seine reichhaltige Aus-
wahl

caschirter Plafond-Rosetten

aufmerksam zu machen. Preise billigt. Bei
Abnahme größerer Posten 15—20 % Rabatt.
Photographien zur gest. Ansicht zu Diensten.

Aug. Meyerhuber,

Strohenstraße 7, nächst dem Zirkel.

Für Neubauten

empfehle wegen Aufgabe des Artikels mein
großes Lager in

Regulirfüllöfen

zu außergewöhnlich billigen Preisen.

J. Marum,

10.8. 48 Kaiserstraße.

J. Burger, Tapezier,

Mühlburg, kleine Straße 9,

empfehlen sich im Tapezieren von Zimmern, Polstern
von Kissen und Möbeln, Aufmachen von Vorhän-
gen und Dekorationen, auch nach französischer Mode,
sowie in Reparaturen. Preise billigt. Garantie
guter Ausführung.

„Hofbräuhaus.“

Jeden Morgen 11 Uhr, jeden Abend
6 Uhr frischer Auskick 5.3.

= direct vom Fass. =

Türk. Tabak-Regie in Constantinopel.**Türk. Tabake u. Cigarretten**

im Dépôt bei

F. Zahler, Kaiserstraße 94.

Ältere Havana-Imitationen zu sehr billigen Preisen
im Ausverkauf.

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich am hiesigen Plage mit dem
langjährigen Mitarbeiter der Firma Gillis & Co. hier, Herrn
Dienger, eine **Fabrik künstlicher Mineralwasser,** resp. medi-
zinischer Heilwasser in größerem Maßstabe mit Gaskraftbetrieb er-
richtet habe.

Ausgerüstet mit vorzüglichen neuesten Maschinen, reichen Erfah-
rungen in der Fabrikation selbst (ich bin Doctor der Chemie u. Apotheker)
kann ich ein allen hygienischen Anforderungen entsprechendes Fabrikat
liefern.

Alle von mir gelieferten Wasser sind ausschließlich mit destil-
liertem Wasser bereitet, die Köpfe meiner Syphons sind, entsprechend
der jetzt Gesetz gewordenen Vorlage im Bundesrathe, von Britannia-
Metall, blei- und zinkfrei.

Ich empfehle speziell **pyrophosphorsaures Eisentwasser**
(Stahlwasser), **limonade purgative Rogè** und als Neuheit
Phosphatwasser, ein prompt wirkendes, wohlgeschmeckendes Abführ-
mittel, ebenso wie Soda- und Selterwasser in Flaschen und Syphons,
die anderen beliebt gewordenen Genußwasser: Apolini, Apolinaris,
Selterser zc., in Steinkrügen.

Fabriklocal u. Comptoir:

Sophienstraße 28.

Hochachtungsvoll

Dr. Barschall.

Friedrich Blos,

F. Wolff & Sohn's Détail,

Kaiserstrasse 104,

Ecke der Herrenstrasse,

empfehlen sein

Grosses Lager

von Leder- und Holzgalanterie-Waaren.

Reisenecessaires. Broncen. Majoliken.

**Fächer jeden Genres. Damen-Schmucksachen. Trauer-
und Fantasie-Schmuck.**

Parfümerien. Seifen und Toilette-Artikel.

Niederlage der rühmlichst bekannten Erzeugnisse aus der
Ersten Karlsruher Parfümerie- und Toilette-Seifen-Fabrik

F. Wolff & Sohn, Hoflieferanten.



Das Geschäfts- und Auktionsbureau

von **B. Kossmann**, Zirkel 24, empfiehlt sich bei bekannt reeller Bedienung zum Einzug ausstehender Forderungen auf gütlichem und gerichtlichem Wege, Fertigung von Klagen, Bittschriften zc., Vermittlung von Wohnungen und Liegenschaftsverkäufen, Taxation von Fahrnissen zc., Uebernahme von Versteigerungen und dergl. 42.

Hagenbuchenes Abfallholz,

vollständig trockenes, empfiehlt die **Schubleistenfabrik**, Amalienstraße 47, frei in's Haus geliefert zu folgenden

Sommerpreisen:

Bei Abnahme von 5 Ztr. à	№ 1.15
" " " 3 " à	№ 1.20
" " " 2 " à	№ 1.30
" " " 1 " à	№ 1.40

zum "Anfeuern klein gespalten per Zentner 10 Pfennig weiter.



Stadtgarten.

Den 6. Juli, Abends 8 Uhr,

Mittwochs-Concert

der Kapelle des Leib-Grenadier-Regiments, Kapellmeister Boettge.

Eintritt: Abonnenten . . . 30 Pf., Nichtabonnenten 50 "

Programm-Auszug: Ouverturen Fibels und Glöckchen des Eremiten. Arie und Gebet a. d. Op. Die Afrikanerin. Siegfried's Trauermarsch a. d. Götterdämmerung v. Wagner. Reverie v. Beugtemps. Spanische Tänze v. Moszkowsky. Menuett a. d. Suite L'arlesienne von Bizet. Parla-Walzer von Arbibl. Vieder: Ungebild und Die Forelle von Schubert. Marsch und Walzer a. d. Op. Das goldene Kreuz v. Brüll u. f. w. 22.

Gasthaus zur Germania, Baden-Baden.

Schön möblirte Zimmer. Guten Mittags- und Abendtisch. Restauration zu jeder Tageszeit. Schattiger Garten. Aufmerksamste Bedienung empfiehlt 3.3.

Jean Kutzenberger.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Amtliche Mittheilungen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 21. Juni d. J. ist folgendes bestimmt:

Dr. v. Beck, Generalarzt 1. Klasse und Corpsarzt des 14. Armecorps, mit Pension und seiner bisherigen Uniform, unter Verleihung des Sternes zum Kronen-Orden 2. Klasse, der nachgesuchte Abschied bewilligt.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 17. Juni d. J. ist folgendes bestimmt:

1. Oberschlesisches Infanterie-Regiment Nr. 22: **Sasner**, Secunde-leutenant der Reserve, in Kontrolle des 1. Bataillons (Erster) 8. Rheinischen Landwehr-Regiments Nr. 70, zum Premierlieutenant befördert.

Durch Verfügung des Königl. K. Legationssekretariats vom 8. Juni 1887 ist der Intendantur-Sekretariats-Assistent **Sandros** von der Intendantur der 29. Division zum Intendantur-Sekretär ernannt worden.

Militärschwimmschule.

5. Juli. — Wasserwärme. 18 Grad. 4.3.

Sommer-Corsetten

aus bestem englischem Tüll,

so dauerhaft als jedes Drill-Corset, empfiehlt zu den billigsten Preisen das

Corsetten-Geschäft Gg. Baur,

Kaiserstraße 124 b.

Bestellungen nach Maß finden in jedem beliebigen Stoff und jeder Façon sorgfältigste Ausführung; auch werden Reparaturen sowie das Waschen der Corsets prompt und billig besorgt. 17.15.

Staubmäntel

werden, um damit zu räumen, = zu ausserordentlich billigen Preisen = abgegeben.

Emil Müller,

Ecke der Kaiser- und Douglasstrasse.

Einladung.

Heute Nachmittag 3 Uhr findet wiederum eine öffentliche Waschprobe mit der pat. Waschmaschine im Hause Kaiserstraße 76 statt; hiezu ladet alle Interessenten ergebenst ein

Carl Bregenzer, Großh. Hoflieferant.

Unterricht für Herren, Damen und Kinder. Schön- und Geläufig-Schreiben.

(Einfachste, einzige durchaus auf wissenschaftlicher Grundlage beruhende Schreibmethode.)

Buchführung (einfache und doppelte). **Rechnen** (aritm. practisch).

Otto Autenrieth,

8.2. Bahnhofstraße 6, parterre, nächst der Ettlingerstraße.

Restauration Tannhäuser. Sommerwirthschaft.

Zwei Schiffsladungen

frische Ruhrkohlen erster Qualität

sind für mich in Magau eingetroffen und empfehle ich solche zu billigsten Sommerpreisen.

Holz- und Kohlen-Geschäft

A. v. Steffelin,

Bahnhofstraße 44 und 46.

Weinhandlung u. Gasthaus zum Goldenen Adler.

Empfehle mein anerkanntes, durchaus gutes und großes Weinlager. Preise sowie reelle Bedienung jeder Concurrenz entsprechend.

Hochachtungsvoll

Adolf Steiner.

Natürlich kohlensaures Mineralwasser



Selzer-Brunnen



(Leonhardi-Quelle)

Laurenze & Co., Gross-Karben im Grossherzogthum Hessen.

Diploms und Medaillen London, Sidney, Paris, Frankfurt a. M., Offenbach a. M. &c. &c.

Analysirt von Prof. Geheimrath Dr. Fresenius in Wiesbaden.

Das natürliche SELZER ist in Folge seiner unübertroffenen Güte und seines hohen sanitären Werthes das beliebteste Tafel- und Gesundheits-Wasser.

Versandt in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Krügen oder $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Flaschen.

mit Patent-Verschluss,

per $\frac{1}{4}$ Krug 25 Pfg., per $\frac{1}{2}$ Krug 18 Pfg. ohne Krug, per $\frac{1}{4}$ Flasche 20 Pfg., per $\frac{1}{2}$ Flasche 15 Pfg. ohne Flasche frei in's Haus geliefert.

Haupt-Depôt bei Bahm & Bassler, Zähringerstrasse 71.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten machen wir die schmerzliche Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern lieben Gatten, Vater, Schwiegervater und Großvater

Martin Stoll,

Aufscher in der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung,

heute früh halb 2 Uhr nach langem, schwerem Leiden im Alter von 65 Jahren zu sich zu rufen.

Um stille Theilnahme bittet im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Martin Stoll, Schriftfeger.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 6. Juli, Nachmittags 4 Uhr, vom Trauerhause in Hagsfeld aus statt.

Hagsfeld, den 5. Juli 1887.

Codesnachricht.

Zu verfloßener Nacht starb im Alter von 65 Jahren unser vieljähriger Aufscher

Martin Stoll

von Hagsfeld nach Ablauf einer ununterbrochenen Dienstthätigkeit von 43 Jahren.

Der ehrenwerthe, auch in seiner Gemeinde sehr wohlangesehene Mann hat sich jederzeit durch tüchtige Leistungen, strenge Rechtllichkeit und Pflichterfüllung ausgezeichnet und wird ihm im Hause seines langen Wirkens stets eine ehrenvolle Erinnerung bewahrt bleiben.

Karlsruhe, den 5. Juli 1887.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 26. bis 30. Juni wurden an 206 Besucher 238 Bände ausgeliehen.
Der Aufsichtsrath.

Sobald erschien:

Geschichte der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe, bearbeitet von K. G. Fecht, Professor a. D. 1. Lieferung. Preis 50 Pfg. Diese erste Lieferung wird gern zur Einsicht vorgelegt oder abgegeben, und werden Bestellungen angenommen von der

21. Buchhandlung Th. Ulrich, Kaiserstraße 157.

Ruhrkohlen

besten Qualität sind für mich eingetroffen und empfehle solche ab Schiff Maxau zu billigsten Sommerpreisen.

Ph. Bader, Holz- und Kohlengeschäft,

53. 59 Malienstraße 59.

Danksagung.

Allen Freunden und Bekannten, welche uns bei dem uns so schwer getroffenen Verluste ihre Theilnahme in so reichem Maasse zukommen liessen, sagen wir unsern verbindlichsten, innigsten Dank.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Jenny Printz, geb. Berens.
Albert Printz.

Kath. Kirchenmusikverein.

21. Sonntag den 10. Juli l. J. Ausflug nach Sasbach-Erlenbad. Abfahrt Morgens 7 Uhr nach Achern, Spaziergang nach Sasbach u. d. Mitwirkung des Kirchenchors beim dortigen Hauptgottesdienst, hierauf gemeinsames Mittagessen im Erlenbad (Gowert à 1 M. 60 Pfg.) und später gefällige Unterhaltung.

Hierzu laden wir insbesondere auch unsere verehrlichen passiven Mitglieder sammt Familienangehörigen freundlichst ein, mit dem ergebensten Anfügen, daß Theilnehmer, welche die ermäßigste Fahrtage beanspruchen wollen, sich bis Freitag Abend in die bei Herrn Buchbinder Dorer und der litterarischen Anstalt (Herrenstraße 30 bzw. 34) offen liegenden Listen einzeichnen wollen.

Der Vereinsvorstand.

Wedekind.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.